

EINE REISE IN DAS HERZ DER BALKANS, SERBIEN UND MONTENE格RO.

Diese Länder sind ein ultimativer Reiseintipp, sie besitzen eine ausgeprägte Nationalkultur, schwungvolle Musik, eine unbekühte Natur und sind überwiegend anders.

Besucht werden die Hauptstadt von Serbien BELGRAD, die Provinz VOJVODINA mit den Städten SUBOTICA und NOVI-SAD. Die wunderschöne Kleinstadt STREMSKI-KARLOVCI, die Festung GOLUBAC, das „EISERNE TOR“, die Ausgrabungsstätte LIPINSKI, die Stadt Niš, wo Kaiser Konstantin geboren wurde, der 315 n. Chr. das Christentum im antiken römischen Reich eingeführt hat. Außerdem die Stadt NOVI PAZAR, welche in der Nähe zur Grenze zum Kosovo liegt, sowie das beeindruckende Naturschutzgebiet des UVAK-FLÜSSES.

In Montenegro werden mehrere ausgewählte Naturparks sowie die Städte KOTOR und BUDVA an der Adria besucht.

Also eine Reise, die mich fasziniert.

Lutz Grönemeyer

1.3.2024.

IM HERZEN DES BALKANS SERBIEN UND MONTENEGRÖ.

dieser Bereich war der Kreuzungspunkt vieler westlicher und östlicher Kulturen, so z.B. auch des antiken römischen Reiches. Im 4. bis 6. Jahrhundert erfolgte die Niederringung der Slawen. Ab 1354 400 Jahre im Zeolith des Osmanischen Reiches. Im 19. Jahrhundert Beginn der Unabhängigkeit, so auch Serbien und Montenegro.

Der Dia-Routen verbindet viele dieser Kulturinhalte. Die Reise führt von der serbischen Hauptstadt Belgrad in die Provinz Vojvodina, hier bis an die Grenze zu Ungarn in die Stadt Subotica über Novi Sad, dann zur Donau über die Festung Golubac, die Bergwerke von Lepinski. Besucht wird eine 3. große Stadt Serbiens Niš sowie die Grenzstadt zum Kosovo Novi Pazar.

Anschließend folgt der Besuch von Montenegro welches 2006 unabhängig geworden ist, mit den Stationen an der Adria Kotor und Bar. Diese sind über ein seines und beeindruckendes Felsengland erreicht worden.

Also eine Reise, die nicht belastet.

Lukas Gräfinn